

Verbraucherschützer fordern mehr Kontrollen

Berlin. Als Konsequenz aus dem Skandal um dioxinbelastete Lebensmittel und Fleisch hat der Bundesverband der Verbraucherzentralen (vzbv) mehr Transparenz gefordert. »Die Behörden müssen die Öffentlichkeit aktiv informieren, welche Hersteller, Händler und Chargennummern betroffen sind«, erklärte der vzbv am Dienstag in Berlin. Die Staatsanwaltschaft ermittelt inzwischen gegen die Firma Harles&Jentzsch aus Uetersen in Schleswig-Holstein. Dort wurden Futtermitteln sogenannte technische Mischfettsäuren beigemischt, die die Dioxinverseuchung auslösten. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/156925.verbraucherschuetzer-fordern-mehr-kontrollen.html>